

hafter Nachkommen bei für ihre Existenz noch günstiger Exposition für vielleicht schon kurz bemessene Zeit sich erhielten.

Dr. M. Staub.

Aistersheim, 10. Februar 1879.

Ich bin eben daran, F. Schultz's Herbarium normale aus dem reichen noch unedirten Nachlasse zu Gunsten der Witwe weiterzuführen. Herr Sintenis wird im Monate Juni eine botan. Reise nach der Dobrudscha, eventuell in das Morawagebiet von Alt-Serbien unternehmen, u. zwar auf Subscription. Nähere Auskunft über beide Unternehmungen ertheile ich solchen, welche sich dafür interessiren, mit Vergnügen.

K. Keck.

Budapest, 11. Februar 1879.

Auf den Excursionen, welche ich im Sommer 1875—1878 machte, sammelte ich viele Rosen, worunter sehr viele interessant sind: so *Rosa Andegavensis* Bast von Élesd und Nagy-Enyed, *R. rusticana* Déségl. von Ogulin, *R. rubella* oder vielleicht eine neue Art von den croatischen Hochgebirgen, und eine *Rosa Haynaldiana* von dem Recinathale bei Fiume. Ich besitze diese Pflanze nur in Frucht. Sie ist durch ihren, in eine Säule zusammengewachsenen kahlen Griffel mit *Rosa repens* Scop., durch Glaucedo und den wenig gekrümmten Stachel mit der Gruppe Montanarum, durch die zweimal gesägten Blätter aber mit der Gruppe Biserratarum verwandt. Sie gehört nicht in die Gruppe der Stylosarum und kann mit keiner Art derselben vereinigt werden. — Bei Promontor unweit von Ofen fand ich *Salix alba* \times *amygdalina*, aber nur in Blättern und *Roripa hungarica* (*R. amphibia* \times *austriaca*), bei Boros Jenő *Hypericum perforato* \times *quadrangulum*, welches in Gremlí's Excursionsflora als „*H. medium* Peterm.“ bezeichnet ist und im Wolfsthal bei Budapest *Hieracium cynosum* \times *praealtum*. Bei den Herkulesbädern wächst sicher *Cotoneaster tomentosa*, aber auch *C. interrigitima* Med.

Borbás.

Personalnotizen.

— Dr. G. Winter in Zürich hat die Redaction der „Hedwigia“ übernommen.

— Ignaz Grundl, Pfarrer in Dorogh in Ungarn, ist vor kurzem gestorben.

Vereine, Anstalten, Unternehmungen.

— In einer Sitzung der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien, am 6. Februar übersandte Prof. Wiesner eine im pflanzenphysiologischen Institute der Wiener Universität durchgeführte Arbeit des Cand. phil. Herrn Adolf Stöhr, betitelt:

„Ueber Vorkommen von Chlorophyll in der Epidermis der Phanerogamen-Laubblätter.“ Nach der herrschenden Ansicht tritt das Chlorophyll in der Oberhaut der Phanerogamen-Laubblätter nur ausnahmsweise auf. Neue Beobachtungen des Verfassers haben jedoch dargethan, dass die Epidermiszellen der erwähnten Organe geradezu häufig Chlorophyll einschliessen, und haben im Allgemeinen zu folgenden Ergebnissen geführt: 1. Die Epidermis grüner Organe der breitblättrigen Gymnospermen und weitaus der meisten Land-Dikotyledonen führt Chlorophyll. 2. Das Chlorophyll scheint regelmässig der Epidermis der grünen Organe der nadelblättrigen Gymnospermen und Land-Monokotyledonen zu fehlen. 3. Das Chlorophyll findet sich in den meisten Fällen nur an der Blattunterseite, sowie an dem Blattstiel und Stengel; an diesen Orten beharrt es während der ganzen Lebensdauer des Organes. 4. An der Oberseite und Unterseite der Blätter zugleich findet sich das Chlorophyll nur selten. Es lässt sich zeigen, dass das Chlorophyll an der Blattoberseite in den Epidermiszellen durch Einwirkung allzu intensiven Lichtes in den meisten Fällen sofort bei der Entstehung wieder zerstört wird. 5. Soweit die Entwicklungsgeschichte der in den Oberhautzellen vorkommenden Chlorophyllkörner beobachtet wurde, erweisen sich die letzteren als „Stärkechlorophyllkörner.“

Sammlungen.

— Mehrere Serien der Sammlung „Musci austro-africani exsicc.“ (200 bis 260 Nummern) von Dr. A. Rehmann in Krakau (Kreuzgasse Nr. 21), können von demselben die Centurie zu 24 Mark bezogen werden.

— Das Herbarium des verst. Baron Hausmann ist von B. Stein, k. k. Inspector des botan. Gartens in Innsbruck angekauft worden. Derselbe ist geneigt die Sammlung centurienweise zu vertauschen oder zu verkaufen.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingelangt: Von Herrn Holuby mit Pflanzen aus Ungarn.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Wiesbaur, Keller, Dr. Paněič, Vogel, Oborny, Dr. Borbás, Solla.

Eingesendet von Oborny aus Mähren: *Bromus asper*, *Carex supina*, *Centaurea maculosa*, *Cerastium brachypetalum* v. *glandulosum*, *C. glutinosum*, *C. semidecandrum*, *Doronicum austriacum*, *Equisetum ramosissimum*, *Filago lutescens*, *Fumaria Schleicheri*,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [029](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vereine, Anstalten, Unternehmungen. 101-102](#)